

Informationen der Stadtratsfraktion Sommer 2023

Liebe Mitglieder,

Mit Blick auf die bevorstehende Sommerpause möchten wir die Gelegenheit nutzen, um Sie über aktuelle Informationen aus dem Würzburger Stadtrat zu versorgen.

I. Interfraktioneller Antrag zur Cannabis-Modellregion

Insbesondere die Verhinderung des interfraktionellen Antrags von Grüne und SPD zur Cannabis-Modellregion lag uns sehr am Herzen. Stadträtin **Sonja Buchberger** ist extra einen Tag vorher aus dem Urlaub zurückgekehrt, um bei der Abstimmung teilnehmen zu können. Mit 24 zu 25 Stimmen konnten wir verhindern, dass wir einen Vorratsbeschluss zur Bewerbung als Modellregion fassen. Nicht nur inhaltlich stimmen wir hier den anderen Fraktionen nicht zu, sondern auch die Tatsache, dass bisher sämtliche Voraussetzungen und Bedingungen für eine Modellregion noch offen sind, d.h. es gibt derzeit kein Gesetz, das eine Modellregion erlauben würde, ob das Gesetz europäischem Recht standhalten würde, ist noch unklar und am Wichtigsten: Wie der Jugendschutz implementiert wird, ist ebenfalls noch nicht bekannt! +++

II. Umgestaltung Karmelitenstraße

Hervorzuheben ist außerdem die Umgestaltung der Karmelitenstraße. Auf Antrag des „Bischofshut Bündnisses“ sollte die Karmelitenstraße umgestaltet werden und insbesondere die Parkplätze entfallen. Diese Vorlage ist ohne Bürgerbeteiligung oder Anhörung der Unternehmer und Geschäftsleute passiert. Wir haben bereits von Anfang an diese Vorgehensweise kritisiert und für jede Maßnahme eine Bürgerbeteiligung vorausgesetzt. Allerdings ist unser damaliger Antrag auf Bürgerbeteiligung nicht einmal als Weiterverfolger vom Bündnis "Besser Leben im Bischofshut" zugelassen worden. Wir sind insoweit positiv gestimmt, dass nun auch die FWG Fraktion und das Bürgerforum sich dafür einsetzen eine Bürgerbeteiligung und Anhörung der Unternehmer stattfinden zu lassen.+++

III. Videoüberwachung Barbarossaplatz

Aufgrund unserer Anträge und zahlreicher Gespräche wurde vor kurzem die Videoüberwachung des Barbarossaplatzes eingeführt. Die Videoüberwachung soll zum einen den Bürgerinnen und Bürgern mehr Sicherheit geben und zum anderen zur Aufklärung von Strafdelikten rund um den Barbarossaplatz beitragen. **Aron Schuster** und **Rainer Schott** setzten sich massiv für die Videoüberwachungen ein. +++

IV. Hanfpalmen in der Kaiserstraße

Sollten Sie sich fragen, was mit den Hanfpalmen in der Kaiserstraße passiert ist, können wir Ihnen folgendes Update geben:

Die **CSU-Stadtratsfraktion** war von Anfang an gegen die Hanfpalmen in der Kaiserstraße, leider konnten wir uns auch hier nicht mehrheitlich durchsetzen. Die Ästhetik der Kaiserstraße profitiert unserer Meinung nach nicht von den Palmen, vielmehr hätten wir uns heimische Blumen/Büsche oder kleine Bäume gewünscht. Durch die Kritik der Bürger und nun auch folgende Kritik im Stadtrat hat sich die Verwaltung entschlossen, die Palmen nicht mehr in der Kaiserstraße aufzustellen. Es werden nun andere Plätze gesucht, für die Kaiserstraße wurde eine Alternative aufgestellt. +++

V. Compliance

Auch Sie haben sicherlich in den Medien über private Immobiliengeschäfte des Kämmersers der Stadt Würzburg gelesen. Wir haben uns keinen Vorverurteilungen angeschlossen. Erste Gutachten der Stadt Würzburg haben gezeigt, dass keine Rechtsverstöße vorliegen. Ein weiteres externes Gutachten soll in Auftrag gegeben werden. Einstimmig hat der Würzburger Stadtrat zudem ein Compliance Gutachten beschlossen, das u.a. den Code of Conduct (Verhaltenskodex) und Compliance Richtlinien (Regelkonformes Verhalten) nach den neuesten Grundsätzen überprüfen bzw. erweitern soll, geltend sowohl für alle Bedienstete der Stadt Würzburg als auch – auf Wunsch der **CSU** – für die ehrenamtlichen Stadträte, und auch ein Instrument nach dem Hinweisgeberschutzgesetz (whistleblowing) integrieren soll. Die **CSU** als Partei hat ebenfalls einen Verhaltenskodex, der im Mitgliedercockpit eingesehen werden kann. +++

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine schöne Ferienzeit und freuen uns darauf, Sie bei unseren nächsten Veranstaltungen begrüßen zu dürfen. Nachfolgend haben wir Ihnen eine Übersicht zu unseren Anträgen der vergangenen Zeit eingefügt.

IHRE **CSU-Stadtratsfraktion Würzburg**

Anträge

- +++ Eine Verbesserung der Beleuchtung in der Kolpingstr., Grabenstr., Parkplatz Kolpinghaus und Oberthürstr. beantragten **Rainer Schott, Wolfgang Roth, Dr. Christine Bötsch, Kurt Schubert** und **Rena Schimmer**. Der Antrag wurde am 14.02.2023 im Puma zur Weiterverfolgung beschlossen. +++
- +++ Einen interfraktionellen Antrag auf einen Sachstandsbericht über die touristischen Angebote von Verleihstationen im Bereich des Mains stellte die Fraktion gemeinsam mit anderen Fraktionen. Die Bearbeitung steht noch aus. +++
- +++ Den Prüfantrag zur Erweiterung des Löschzug 5 in Heidingsfeld stellten **Claudia Adam** und **Wolfgang Roth**, um abschätzen zu können, wie sinnvoll eine Zusammenlegung der Freiwilligen Feuerwehr Heidingsfeld mit der Berufsfeuerwehr ist. Die Rückmeldungen der betroffenen Dienststellen ergaben, dass aktuell keine Möglichkeiten zur Zusammenlegung gegeben sind. +++
- +++ Eine Querungshilfe für das Dürrbachtal auf Höhe der kath. Kirche in Unterdürrbach beantragte **Claudia Adam** mit dem Erfolg, dass die Querungshilfe nun bereits in der Ausführung ist. +++
- +++ Um den Breitbandausbau im Dürrbachtal voranzutreiben, stellten **Wolfgang Roth** und **Claudia Adam** gemeinsam den Antrag, dass die Verwaltung Möglichkeiten zur Förderung des Ausbaus finden solle. Der Antrag ist in Abarbeitung. +++
- +++ Die Bikezone wurde von **Wolfgang Roth** und **Claudia Adam** beantragt. Nachdem der Antrag zur Weiterverfolgung beschlossen wurde, sollte in der Nachbearbeitung dann für den Sitzungslauf ein Beschluss herbeigeführt werden, der den Antrag ablehnt- es konnte von den Antragsstellern erwirkt werden, dass der Antrag neu bearbeitet werden muss. +++
- +++ Radmeilen-App soll nicht eingeführt werden- diesen Antrag stellten **Nadine Lexa** und **Anette Hollerbach**, da sich bereits die Mitglieder des Radverkehrsbeirats der Radmeilen-App kritisch gegenüberstellten. Die Kosten für die Stadt Würzburg gegenüber dem Nutzen sind sehr hoch. +++
- +++ Auf Initiative von **Dr. Christine Bötsch** und **Wolfgang Roth** nach einem Treffen mit dem Landeskonservator in München startet nunmehr bald in Würzburg ein Verfahren zur Vereinbarkeit von Photovoltaik mit Denkmalschutz. Aufgrund dessen konnten im Vorfeld konkrete Vorhaben im Altstadtensemble beschleunigt und bereits genehmigt werden. Klimaschutz und Denkmalschutz sind vereinbar! +++

+++ Altbürgermeister Dr. Adolf Bauer beantragte, Prof. Berthold Hummel auf die Liste der Namen zu setzen, nach denen eine Straße benannt werden soll.+++

+++ Für den Hafensommer initiierte die Fraktion (außer Nadine Lexa) einen interfraktionellen Antrag zur Bewirtung des Hafensommers. +++

+++ **Rena Schimmer**, **Rainer Schott** und **Emanuele La Rosa** beantragten einen Grillplatz für Rottenbauer. Der Antrag wurde einstimmig zur Weiterverfolgung beschlossen. +++

+++ Um die Parkzeitabrechnung zu verbessern, beantragten **Claudia Adam** und **Wolfgang Roth**, dass die Parkzeitabrechnung auf halbstündige Abrechnung umgestellt werden soll. Der Antrag wurde einstimmig zur Weiterverfolgung beschlossen. +++

+++ **Wolfgang Roth**, **Anette Hollerbach** und **Emanuele La Rosa** haben einen Antrag für eine zusätzliche mobile Ampelanlage für die Baumaßnahme in der Lindleinsmühle am Kirchplatz gestellt, um den Verkehr besser steuern zu können. +++

+++ Noch nicht abgeschlossen werden konnte leider der Antrag von **Dr. Christine Bötsch** zur Querung des Residenzplatzes für mobilitätseingeschränkte Personen. Gerne hätten wir hier einen leichter begehbaren „Sonderstreifen“ auf dem gepflasterten Platz gesehen, hier wurden wir mehrfach von Rollatornutzern angesprochen. Leider ist aber noch keine denkmalschutzfähige Lösung in Sicht - Ideen nehmen wir gerne auf! +++

Sie finden unsere vollständigen Anträge, Pressemitteilungen und Sprechstunden zum Nachlesen auf unserer Website:
www.csu-fraktion-wuerzburg.de.

BEZIRKSTAGS- & LANDTAGSWAHL AM 08.OKTOBER 2023

Unsere Kandidatinnen Dr. **Hülya Düber** und **Dr. Andrea Behr** freuen sich über Ihre Unterstützung! Jede Stimme ist notwendig und wichtig!

VERANSTALTUNGEN

07.08.2023 19 Uhr "Aktuelle Situation der Apotheken", Hofbräukeller, Jägerstr.

19.08.2023 14 Uhr Traditionelles Sommerfest, Marina Hafenbar

+++ Sie finden alle wichtigen Informationen über unsere Fraktion auf unserer Website unter: www.csu-fraktion-wuerzburg.de.

Das Fraktionsbüro erreichen Sie telefonisch unter: 0931/373606 oder per E-Mail: info@csu-fraktion-wuerzburg.de. Bürozeiten sind: Mo, Di, Do von 8:30 -13:00 Uhr.

Aufnahme in den Presseverteiler unter presse@csu-fraktion-wuerzburg.de

Folgen Sie uns auch auf Facebook.